

Infos & Links

Schimmel in Wohnräumen - Tipps

Schimmelpilze in Wohnräumen müssen und dürfen nicht sein. Vermeidung und Rat falls es doch passiert.

Schimmel in der Wohnung verhindern!

Aufgrund der unterschiedlichen Ursachen kann dies nur eine unvollständige Liste von Massnahmen sein:

- Regelmässig Lüften
- Wohnung regelmässig entstauben
- Duschen und Baden bei geschlossener Badezimmertüre
- Dusch- oder Badewanne nach dem Gebrauch trockenreiben
- Möbel an Aussenwänden mit mindestens 15-20 cm Abstand aufstellen
- Das Schlafzimmer an feuchten und kalten Tagen während der Heizperiode tagsüber heizen
- Kochen nur mit laufendem Dampfabzug
- Auf Vorhänge verzichten, die die Luftzirkulation behindern
- Keine Wäsche in der Wohnung trocknen
- Matratzen nicht direkt auf den Boden legen

Antischimmelmittel sind keine Lösung. Häufig sind sie sogar gefährlich. Hochprozentiger Alkohol (Ethanol) tötet die Schimmelpilze, aber nicht deren Sporen. Wirksame Mittel belasten die Raumluft und können gesundheitsschädlich sein. Mehr dazu im Heft ÖKO-Test 2/2013 (Test von Antischimmelmitteln)

Kleinflächiger Befall

Bei oberflächlichem Schimmelbewuchs mit einer Ausdehnung von ca. 10x10 cm an einer Stelle und in nur einem Raum, das Problem dem Vermieter melden, dokumentieren und dann können die Schimmelspuren ohne gesundheitliche Bedenken mit Wasser und einem Haushaltsreiniger selbst entfernt werden. Die Stelle danach mit 80% Ethylalkohol oder Javelwasser desinfizieren. In der Regel treten keine gesundheitlichen Probleme auf. Unklare Krankheitsbilder und Allergien jedoch vom Arzt abklären lassen. Um Schimmel langfristig zu beseitigen, müssen die Ursachen für die erhöhte Raumfeuchtigkeit geklärt und behoben werden.

Grossflächiger Befall

Dichter Schimmelbewuchs oder Stockflecken und grössere Ausdehnung des Befalls sind gesundheitlich nicht mehr akzeptabel. Das Problem umgehend dokumentieren und dem Vermieter mitteilen.

- Personen mit geschwächten Immunsystem sollten ärztlichen Rat einholen
- Räume mit starkem Schimmelbewuchs von anderen Räumen nach Möglichkeit abgeschlossen halten
- wenn möglich Räume nicht benutzen, besondere Vorsicht bei Schlaf- und Kinderzimmern.
- fachgerechte Sanierung mit Beseitigung der Ursachen, keine Eigensanierung vornehmen
- Entfeuchtungsgeräte nicht vor der Sanierung in Betrieb nehmen
- Literaturhinweis: Vorsicht Schimmel, Bundesamt für Gesundheit, <u>www.bundespublikationen.admin.ch</u>

Mehr zu Wohngifte

Copyright © 2009 - 2025 www.gesundes-haus.ch - Stand: 10.11.2025

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:



























